

Weltweit größte Messe für Busse und Reisebusse in Brüssel

Artikel vom 15. Juli 2019

Wissenstransfer

Fahrzeughersteller, Karosseriebauer, Komponentenhersteller und Zubehörhersteller zeigen an 6 Tagen, von Freitag, den 18. Oktober, bis Mittwoch, den 23. Oktober 2019, in der Brüssel Xpo in Belgien ihre neuesten Produkte und Dienstleistungen.



Viele Aussteller nutzen die Busworld, um ihre Premieren dem internationalen Fachpublikum vorzustellen.

Auf der letzten Busworld Europe haben sich 376 Aussteller aus 33 Ländern präsentiert. Sie wurden von mehr als 37.000 Besuchern aus 118 Ländern besucht. Die Busworld ist die ideale zweijährige Networking-Plattform für alle Fachleute der Branche. Und außerdem macht sie einfach Spaß. **2019: Umzug nach Brüssel** Aufgrund des kontinuierlichen Wachstums der Busworld wurde beschlossen, in ein größeres Messegelände zu ziehen: Brussels Expo. Die Ausstellungsfläche wächst 2019 um fast 50 % von 40.000 qm auf 58.000 qm netto. Das bedeutet größere Stände, mehr Aussteller (von 376 auf 461) und breitere Laufwege. In den Gängen wird es 5 km roten Teppich geben. Wenn Sie also die ganze Ausstellung sehen wollen, ist ein Besuch von

zwei Tagen zu empfehlen. Brüssel, die Hauptstadt der Europäischen Union, hat viele Vorteile für ein internationales Busfestival. Sie wird den Anforderungen aller Aussteller und Besucher der Busworld Europe in vollem Umfang gerecht. Sie ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt mit einem großen Flughafen und hervorragenden Bahnverbindungen zu den Nachbarländern. Es gibt viele Hotels in Brüssel, die in der Lage sind, die Nachfrage der Busworld zu befriedigen, und es gibt ausgezeichnete öffentliche Verkehrsmittel, die es ermöglichen, das Messegelände schnell und einfach zu erreichen. Die Busworld bietet ihren Ausstellern und Besuchern während der Messe kostenlose öffentliche Verkehrsmittel in Brüssel. So wird die Wahl noch offensichtlicher. Auch Autos sind willkommen, das Messegelände liegt in der Nähe des Hauptrings und es gibt genügend Parkplätze rund um die Brussels Expo. Da der Verkehr jedoch sehr dicht sein kann, wird die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel dringend empfohlen. Brüssel ist eine Umweltzone. Ausländische Fahrzeuge müssen sich vorher anmelden (Informationen zur Anmeldung finden Sie auf der Website). Das Kortrijk Xpo-Team wird weiterhin mit der Busworld in Brüssel zusammenarbeiten und die zusätzlichen Dienstleistungen für die Aussteller erbringen. Die Aussteller können auf die gesamte Erfahrung zurückgreifen, die Kortrijk Xpo in den vergangenen Jahren gesammelt hat. Das Busworld-Team verlegt auch die typische Kortrijk-Atmosphäre nach Brüssel. Da die Menschen und die Vision der Busworld identisch bleiben, wird auch die Atmosphäre folgen. Die Ausstellung wird nur größer, einfacher zu erreichen und mit mehr Hotels in der Umgebung. Dies sind sehr interessante Zeiten in der globalen Busindustrie, die sich an einem Wendepunkt in Richtung Null-Emission und in einer späteren Phase autonomer Fahrzeuge befindet. Mehrere Aussteller haben ihre Absicht bekundet, ein autonomes Fahrzeug zur Messe zu bringen.



Zu autonom fahrenden Bussen wird es ein Seminar zur Regulierung und rechtlichen Aspekten dieser Fahrzeuge geben.

Mit zunehmenden Klimaprotesten, während überall Alarmglocken ertönen, steigt die Nachfrage nach Stadtbussen ohne oder mit sehr niedrigen Emissionen rasant an. In den letzten Jahren hat die Busworld Europe den Trend zu Hybrid- und vollelektrischen Bussen beobachtet. In dieser Ausgabe werden Sie wahrscheinlich genau hinsehen müssen, um noch einen Bus mit Dieselantrieb zu finden. **Busworld Awards** Der Wettbewerb Busworld Awards ermittelt den besten Reisebus und den besten Bus der Ausstellung. Alle Aspekte des Komforts, der Sicherheit, des Designs und der Ökologie des Fahrzeugs werden bewertet und getestet, um den »Grand Award Coach« und den

»Grand Award Bus« überreichen zu können. Fahrzeuge können auch in folgenden Kategorien eine besondere Erwähnung erhalten: Ökologie, Sicherheit, Komfort und Design.



Jurymitglieder bei der Bewertung technischer Details im Rahmen der Busworld Awards.

Am Samstag, den 12. Oktober 2019, wird im Umfeld der Brussels Expo am Fuße des Atomiums eine Kombination aus Straßen- und Papeterie-Tests durchgeführt. Engagierte Teams aus internationalen und belgischen Experten konzentrieren sich jeweils auf ihre eigene Spezialisierung anhand einer sorgfältig erstellten Checkliste. Insgesamt werden mehr als 180 Aspekte der Fahrzeuge bewertet. Die verschiedenen Jury-Gruppen sind: Fahrprüfung (eine für Busse und eine für Reisebusse), Fahrerkomfort, Reisekomfort, Reiseleiterkomfort (nur für Reisebusse), Ökologie & Wartung, Emissionen, Sicherheit und nicht zuletzt: Design & Passagierkomfort Bus. Insgesamt werden rund 30 Juroren die Fahrzeuge bewerten. Da es bei der Busworld nicht nur um Fahrzeuge geht, sucht die gleiche Jury der Busworld Awards in der Ausstellung nach Innovationen bei Zubehör, Ersatzteilen und Servicekomponenten. Für die Busworld ist dies eine Möglichkeit, alle Besucher und Leser zu den in der Busworld-Ausstellung präsentierten Innovationen zu führen. Traditionell, und das seit Beginn 1989, wird die Auszeichnung »Coach of the Year« während der Busworld Europe verliehen. Die Busworld war von Anfang an ein treuer Sponsor und Unterstützer. Die Jury besteht aus einer Gruppe von professionellen Journalisten von einundzwanzig Bus- und Reisemagazinen aus einundzwanzig verschiedenen Ländern. Sie testen die Fahrzeuge vier Tage lang auf öffentlichen Straßen. Alle zwei Jahre wird ein »Bus Euro Test« in geraden Jahren und ein »Coach Euro Test« in ungeraden Jahren durchgeführt. Die Tests finden in den verschiedenen Mitgliedsländern statt und der diesjährige Coach Euro Test wird in Rumänien durchgeführt. Bisher sind die bestätigten Teilnehmer: Setra 531DT, MAN Lion's Coach, Volvo 9900 und VDL FHD2 137. Der Coach of the Year 2020 wird auf der Opening & Awards Dinner Show am 17. Oktober bekannt gegeben. Die Sustainable Bus Awards wurden 2016 ins Leben gerufen und konzentrieren sich auf die nachhaltigen Aspekte von Bussen und Reisebussen. Der Preis soll einen Beitrag zur Förderung einer neuen Mobilitätskultur leisten, indem er nicht nur den Einsatz der fortschrittlichsten Technologien im Hinblick auf eine geringe Umweltbelastung fördert, sondern auch die Sicherheit der Fahrzeuge berücksichtigt, d. h. die Fähigkeit des Fahrzeugs, die Gefahr für Fahrgäste, Fußgänger und den Fahrer zu verringern. Nachhaltigkeit bedeutet auch, ein positives Image des Fahrzeugs in den Augen der Öffentlichkeit aufzubauen. Daher

kommen mehrere Aspekte ins Spiel, wie Lärm, Recyclingfähigkeit der Komponenten und das allgemeine Umweltengagement des Herstellers.



Auch Nischen-Produkte wie dieser 3 m breite Vorfeldbus für bis zu 94 Personen werden in Brüssel gezeigt.

Die italienische Zeitschrift *Autobus* initiierte diesen Preis und entwickelte zusammen mit LifeGate und mit Unterstützung von Professor Giulio Ceppi von der Universität Politecnico in Mailand einen Nachhaltigkeitsindex »Mobility Revolution«. Heute besteht die Jury aus acht professionellen Bus- und Reisemagazinen verschiedener Länder. Sie werden einen nachhaltigen Stadtbus 2020, einen nachhaltigen Intercity-Bus 2020 und einen nachhaltigen Reisebus 2020 auszeichnen. Die Preisverleihung findet auch im Rahmen der Opening & Awards Dinner Show statt. **Busworld Academy: Seminare** Am Freitag, den 18. Oktober, organisieren die Busworld Academy und die Natural Gas Vehicles Association Europe (NVGA) die Veranstaltung »Die Nutzung von CNG und LNG in Bussen und Reisebussen«. Einige Keynotes werden sich mit dem politischen Aspekt, dem Branchenaspekt und dem Endverbraucheraspekt befassen. Danach gibt es zwei Sitzungen: eine über Stadtverkehr (Bus) und eine über Intercity (Reisebus). Am selben Freitag können die Besucher auch an der Veranstaltung »Autonome Busse: Regulierung und rechtliche Aspekte« teilnehmen. Dieses Seminar wird gemeinsam mit dem belgischen Institut für Verkehrssicherheit (VIAS) organisiert. Diese beiden Seminare der Busworld Academy sind kostenlos, aber eine Voranmeldung wird empfohlen, um Ihren Platz zu sichern. Von Montag, 21. Oktober, bis Mittwoch, 23. Oktober, findet die »International Bus Conference« statt, die gemeinsam von der Busworld Academy und der UITP organisiert wird. Nach dem Erfolg der bisherigen Zusammenarbeit im Jahr 2017 beschlossen beide Parteien, die International Bus Conference zum zweiten Mal zu organisieren. Eine der wichtigsten Herausforderungen für den Bussektor besteht darin, wie ein Busunternehmen von einem traditionellen arbeitsintensiven Unternehmen zu einem technologie- und ressourcenorientierten Unternehmen werden kann. Um dies zu erreichen, wird sich die International Bus Conference sowohl auf alltägliche betriebliche Aspekte als auch auf Geschäftsmöglichkeiten jenseits des traditionellen Busbetriebs konzentrieren. Die Delegierten können sich ein umfassendes Bild davon machen, was in dieser Branche passiert, mit Beispielen für realitätsnahe Implementierungen aus der ganzen Welt. Es gibt die Möglichkeit, das Konferenzprogramm mit einem Besuch der Ausstellung zu kombinieren. www.busconference.com www.busworld.org

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2018 Kuhn Fachverlag